

Protokoll

**25. öffentliche Kreistagssitzung
vom 28.01.2026, 29456 Hitzacker (Elbe), Verdo, Dr.-Helmut-Meyer-Weg 1**

Tagesordnung:

Vorlage-Nr.

Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
1. Antrag der KTA Flöter, Hennings, Bade und Gallei vom 22.12.2025: Zuschuss zu den Reparaturkosten für die Schnackenburg Fähre „Ilka“ 2026/698
 2. Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten des Landkreises Lüchow-Dannenberg und Beschlüsse des Kreisausschusses
 3. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
 4. Antrag der Gruppe SPD, Grüne, SOLI im Kreistag Lüchow-Dannenberg vom 15.10.2025: Mähen des extensiven Bereichs der Straßenränder an Kreisstraßen 2025/581
 5. Antrag von KTA Römer im Kreistag Lüchow-Dannenberg vom 30.10.2025: Resolution Masern-Impfstoffe/Bußgelder 2025/663
 6. Änderung der Geschäftsordnung 2025/465
 7. Mitteilungen und Anfragen, Kenntnisnahmen

Nicht öffentlicher Teil

8. Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung
9. Personalangelegenheiten
10. Mitteilungen und Anfragen, Kenntnisnahmen

Anwesend:

Landrätin Schulz, Dagmar
KTA Allgayer-Reetze, Patricia
KTA Bade, Heike
KTA Beckmann, Uwe
KTA Behrens, Marcel
KTA Carmienke, Christian
KTA Donat, Martin
KTA Fathmann, Bernard
KTA Flöter, Anja
KTA Fricke, Christine
KTA Gallei, Matthias
KTA Goebel, Dietmar
KTA Gottberg, Wilhelm von
KTA Haase-Mühlner, Alexander
KTA Hennings, Matthias
KTA Hensel, Thorsten
KTA Herzog, Kurt
KTA Hillmer, Birgitta
KTA Himmel, Hanno
KTA Kaufmann, Horst
KTA Korth, Friedhelm Dietmar
KTA Kretschmer, Sabine
KTA Liebhaber, Manfred
KTA Mertins, Holger
KTA Peters, Kerstin
KTA Petersen, Andreas
KTA Petersen, Torsten
KTA Römer, Sabine
KTA Schulz, Torsten
KTA Schwidder, Norbert
KTA Siemke, Jörg Heinrich
KTA Sperling, Udo
KTA Wiehler, Julie
Erster Kreisrat Schermuly, Simon-Daniel Erster Kreisrat
Kreisbaudirektorin Stellmann, Maria

anwesend bis 16:12 Uhr

Bauer, Kathrin
Brajkovic, Victoria
Gleitze, Lasse

Es fehlen:

KTA Behning, Kurt	
KTA Dorendorf, Uwe	entschuldigt
KTA Drossel, Fabian	
KTA Heuer, Johannes	entschuldigt
KTA Klepper, Hermann-Dieter	entschuldigt
KTA Siebolds, Reinhard	
KTA Tietke, Eckhard	entschuldigt
KTA Wiegrefe, Wolfgang	entschuldigt

Beginn: 15:02 Uhr **Ende:** 16:48 Uhr
nichtöffentlicher Teil: 16:48 Uhr

Öffentlicher Teil

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Vorsitzender KTA Kaufmann führt eine Schweigeminute für die verstorbenen ehemaligen KTA Norbert Distler und Eberhard von Plato durch.

KTA Mertins würdigt den verstorbenen ehemaligen Landrat Christian Zühlke.

Vorsitzender KTA Kaufmann eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er teilt mit, dass TOP 4 auf Wunsch der Antragsteller zurückgestellt und in der nächsten Kreistagssitzung behandelt wird. Der Antrag auf Zuschuss zu den Reparaturkosten für die Schnackenburg Fährre „Ilka“ wird vorgezogen auf TOP 1.

1. Antrag der KTA Flöter, Hennings, Bade und Gallei vom 22.12.2025: 2026/698
Zuschuss zu den Reparaturkosten für die Schnackenburg Fährre „Ilka“

KTA Gallei erläutert den Antrag. Aufgrund der vorausgegangenen Debatte im Kreisausschuss und der noch offenen Fragen beantragt er die Überweisung in den Fachausschuss.

KTA Carmienieke erläutert den Änderungsantrag der CDU-Fraktion.

KTA Peters beantragt die Anhörung der Sachverständigen Matthias Köhler (Bürgermeister der Stadt Schnackenburg) und Christian Järnecke (Samtgemeindebürgermeister Gartow).

Vorsitzender KTA Kaufmann lässt über den Antrag Abstimmen.

einstimmig beschlossen bei drei Enthaltungen

KTA Herzog bemängelt, dass die Thematik bei der Haushaltsdebatte in der letzten Kreistagssitzung nicht erwähnt worden sei, obwohl die Mängel seit Längerem bekannt seien. Außerdem kritisiert er den Vorschlag zur Finanzierung aus den 1 % der Blitzerinnahmen, die für Sicherheitsmaßnahmen im Straßenverkehr eingesetzt werden sollen.

Landrätin Schulz gibt bekannt, sie habe mit dem Nds. Ministerpräsidenten Olaf Lies ein Gespräch zur Einbeziehung der Fähren in den ÖPNV geführt. Das Land Niedersachsen lehne dies ab, da auch die Nordseefähren einzubeziehen wären. Daraus entstünden Kosten, die das Land nicht tragen könne.

KTA Römer ist der Ansicht, dass noch rechtliche Fragen offen seien. Es sei zu klären, wer die Reparatur in Auftrag gibt. Sie merkt an, dass nur das Amt Lenzen vorsteuerabzugsberechtigt sei.

KTA Haase-Mühlner plädiert für die Erteilung des Zuschusses und eine Entscheidung in dieser Sitzung.

KTA Flöter verweist auf die Lage der Stadt Schnackenburg im Biosphärenreservat und die damit verbundenen begrenzten Möglichkeiten zur Generierung von Einkommen. Sie appelliert an die Solidarität mit den kreisangehörigen Gemeinden.

KTA Donat ist der Auffassung, dass ein konstruktiver Vorschlag zur Finanzierung der Reparatur und langfristiger Erhaltung der Fähre erarbeitet werden müsse. Er befürwortet daher die Rückverweisung in den Fachausschuss.

KTA Schwidder hat in der Debatte im Kreisausschuss den Eindruck gewonnen, dass die Angelegenheit nicht so dringlich sei, wie zuvor dargestellt. Er bittet um Erläuterung, welche Konsequenzen eine Vertagung auf den Kreistag am 09.03.2026 hätte.

Matthias Köhler erklärt, dass die Hauptbetriebszeit der Fähre im Zeitraum April bis September liege und man die Fähre daher schnellstmöglich wieder in Betrieb nehmen wolle. Der TÜV könne auch zu einem späteren Zeitpunkt erteilt werden, das sei kein Problem. Er gibt allerdings zu bedenken, dass bei längerer Inaktivität der Fähre Navigations-Apps die Strecke nicht mehr anzeigen würden. Die Konsequenz wären geringere Fahrgastzahlen.

KTA Schulz fragt, ob die Entscheidung an den Kreisausschuss delegiert werden kann. Er appelliert an die Eigentümer bzw. Betreiber der Fähre, die Umstellung auf eine Fußgänger- und Fahrradfähre in Betracht zu ziehen.

KTA Beckmann erwartet eine finanzielle Beteiligung von der Stadt Schnackenburg und der Samtgemeinde Gartow.

KTA Siemke plädiert für eine schnelle und unbürokratische Hilfeleistung durch den Landkreis. In den künftigen Ausschusssitzungen solle die zukunftssichere Aufstellung der Fähre diskutiert werden.

KTA Hensel fordert eine finanzielle Beteiligung des Landkreises Prignitz und des Amtes Lenzen. Die betroffenen Kommunen sollen in die Fachausschuss eingeladen werden.

Christian Järnecke erläutert die bisherigen Ausgaben der Stadt Schnackenburg und der Samtgemeinde Gartow für die Fähre. Beiden Kommunen sei es nicht möglich, die Reparaturkosten zu zahlen, auch nicht anteilig.

Vorsitzender KTA Kaufmann lässt über die Verweisung an den Fachausschuss abstimmen.

Es erfolgt eine kurze Aussprache dazu, ob eine Delegation der Entscheidung an den Kreisausschuss erfolgen soll bzw. überhaupt rechtlich möglich ist. Im Ergebnis soll die Entscheidung nicht delegiert werden. Es wird dennoch um rechtliche Prüfung gebeten.

Das Ergebnis der Prüfung wird in der Anlage zum Protokoll mitgeteilt.

Verwiesen in den zuständigen Ausschuss Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 11 Enthaltung: 0

Die betroffenen Kommunen (Landkreis Prignitz, Amt Lenzen, Stadt Schnackenburg, Samtgemeinde Gartow) werden in die Sitzung des Ausschusses Klima und Mobilität eingeladen. Bis zur Sitzung werden die offenen Fragen hinsichtlich der Beauftragung und Zahlung der Reparatur sowie Zahlung der Umsatzsteuer durch die Verwaltung geklärt.

2. Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten des Landkreises Lüchow-Dannenberg und Beschlüsse des Kreisausschusses

Seit der letzten Kreistagssitzung hat es keine Beschlüsse des Kreisausschusses gegeben.

3. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern gestellt.

4. Antrag der Gruppe SPD, Grüne, SOLI im Kreistag Lüchow-Dannenberg vom 15.10.2025: Mähen des extensiven Bereichs der Straßenränder an Kreisstraßen 2025/581

zurückgestellt

5. Antrag von KTA Römer im Kreistag Lüchow-Dannenberg vom 30.10.2025: Resolution Masern-Impfstoffe/Bußgelder 2025/663

KTA Römer erläutert den Antrag.

KTA Himmel hat den Eindruck, dass die Bußgelder im Zusammenhang mit der Masernimpfpflicht mit Augenmaß verhängt werden. Er weist darauf hin, dass die Zahl der Fälle von schweren Nebenwirkungen mit Kausalzusammenhang sehr gering sei und appelliert an das Vertrauen in die staatlichen Institutionen, die Impfstoffe prüfen und die Risiken bewerten. Zudem sei die Cochrane-Stiftung unter Beachtung der Studien zu diesem Thema zu dem Ergebnis gekommen, dass die Sicherheits- und Wirksamkeitsprofile der Impfstoffe die bestehenden Impfprogramme rechtfertigen.

KTA Römer befürchtet, dass die europäische Zulassungsbehörde nicht mehr so zuverlässig sei, wie sie es einmal war und begründet dies mit zunehmender Nähe zur Pharmaindustrie. Die nachrangigen Behörden könnten sich zu stark auf die Aussagen der europäischen Behörde verlassen.

Vorsitzender KTA Kaufmann lässt über den Antrag abstimmen.

Beschlussvorschlag mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 27 Enthaltung: 0

6. Änderung der Geschäftsordnung 2025/465

KTA Allgayer-Reetze beantragt die getrennte Abstimmung über die Änderung der §§ 9 und 13 Geschäftsordnung.

KTA Wiehler hält die Absetzung eines Tagesordnungspunktes nach § 13 Geschäftsordnung, wie in der Sitzung am 28.04.2025 erfolgt, für rechtswidrig und nimmt Bezug auf die Regelung in § 9 Abs. 3, welche greift, wenn der Vorsitzende einen Antrag für unzulässig hält. Sie fordert, dass durch die Kommunalaufsicht geprüft wird, inwieweit ein Antrag überhaupt von der Tagesordnung abgesetzt werden darf.

Frau Brajkovic erklärt, die Angelegenheit bereits durch die Kommunalaufsicht geprüft worden sei. Diese sei zu dem Ergebnis gekommen, dass die Absetzung des Tagesordnungspunktes mit der Geschäftsordnung vereinbar war.

Hinsichtlich der rechtlichen Prüfung wird auf die Anlagen zu den Protokollen der Kreistagssitzungen am 30.06. und 29.09.2025 verwiesen.

Vorsitzender KTA lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

§ 1 Abs. 2 der Geschäftsordnung vom 04.07.2022 wird wie folgt geändert:

2) Auch Fraktionen können sich zu einer Gruppe zusammenschließen. Die den Fraktionen zustehenden Mitwirkungs- und Gestaltungsrechte gehen auf die Gruppe über.

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 28 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 4

Vorsitzender KTA Kaufmann erklärt, dass die Anträge der Fraktion AfD/dieBasis, des KTA Herzog und der Gruppe SPD/Grüne/SOLI zur Änderung der Geschäftsordnung vertagt werden.

7. Mitteilungen und Anfragen, Kenntnisnahmen

Es ergeben sich keine Mitteilungen oder Anfragen.

Nichtöffentlicher Teil

8. Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung

Vorsitzender KTA Kaufmann eröffnet die nichtöffentliche Sitzung und stellt fest, dass es keinen Aussprachebedarf gibt.

9. Personalangelegenheiten

10. Mitteilungen und Anfragen, Kenntnisnahmen

Vorsitzender KTA Kaufmann schließt die Sitzung um 16:48 Uhr.

gez. Kaufmann

Vorsitzender

gez. D. Schulz

Landrätin

gez. Brajkovic

Protokollführung